

## PRESSEINFORMATION

Filderstadt, 10. März 2023

### **Luftrettung in Freiburg** **Christoph 54 feiert 30. Geburtstag**

**Am 10. März vor 30 Jahren nahm die Freiburger Station der DRF Luftrettung ihren Dienst auf. Rund 33.000 Einsätze leisteten die rot-weißen Luftretter in den vergangenen drei Jahrzehnten, um Menschen in der Region schnelle medizinische Hilfe zu bringen. Seit 2019 ist der Hubschrauber als einziges Luftrettungsmittel in Baden-Württemberg mit einer Winde für die Rettung von Personen aus unwegsamem Gelände oder aus dem Wasser ausgestattet.**

„Mit rund 1.500 Einsätzen im Jahr ist unser Hubschrauber ein unverzichtbarer Baustein in der medizinischen Versorgung der Menschen hier in der Region, und das seit 30 Jahren. Hinter dieser bloßen Zahl steht für uns jeder einzelne Mensch, dem wir in der Not helfen konnten. Ob verunfallter Mountainbiker, Patient mit Schlaganfall oder Schwerkranker, den wir in eine Spezialklinik geflogen haben, die Art der Einsätze ist sehr vielfältig“, erklärt Oliver Barth, Stationsleiter der DRF Luftrettung in Freiburg.

#### **Meilenstein: Start der Windenrettung im Jahr 2019**

Leistungsstark, geräumig und optimal für die verschiedensten Einsatzprofile geeignet: Eine hochmoderne Maschine des Typs H145 mit Rettungswinde wurde Ende 2019 in Freiburg in Dienst gestellt. „Unser Einsatzgebiet ist geradezu prädestiniert für die Rettung aus der Luft, denn der Südschwarzwald ist geprägt von viel Wald, engen Tälern, tiefen Einschnitten, kurvenreichen Straßen und einigen Gewässern. Allein im vergangenen Jahr haben wir gemeinsam mit der Bergwacht Schwarzwald 52 Menschen mit der Winde gerettet, darunter Waldarbeiter, verunglückte Bergsteiger oder Ertrinkungsopfer“, erläutert Oliver Barth. Ein weiterer Meilenstein erfolgte im Jahr 2022 mit dem Beginn der luftgestützten Wasserrettung in Freiburg. Das Konzept wurde gemeinsam mit der Bergwacht Schwarzwald und dem DLRG Breisgau entwickelt. So sind die Besatzungen auch bestens auf Ertrinkungs- und Badeunfälle an den Gewässern der Region vorbereitet.

Als einer von drei Intensivtransporthubschraubern in Baden-Württemberg führt Christoph 54 zudem schnelle und schonende Transporte von schwer erkrankten oder verletzten Patienten zwischen Kliniken durch. Dazu zählen auch spezielle Intensivtransporte wie z.B. ECMO-Patienten, die an eine künstliche Lunge angeschlossen sind oder Neugeborene im Inkubator.

#### **Die Station Freiburg**

Der Freiburger Hubschrauber der DRF Luftrettung mit dem Funkrufnamen Christoph 54 ist täglich von 8.00 Uhr morgens bis Sonnenuntergang einsatzbereit und wird für dringende Patiententransporte sowie als schneller Notarztzubringer in der Notfallrettung alarmiert. Einsatzorte im Umkreis von 60 Kilometern kann die rot-weiße Maschine in maximal 15 Flugminuten erreichen. Die 1993 gegründete Station befindet sich am Flugplatz Freiburg. Im vergangenen Jahr wurde die H145, die mit einem Piloten, einem Notfallsanitäter und einem Notarzt besetzt ist, zu insgesamt 1.493 Einsätzen alarmiert. Informationen unter [www.drf-luftrettung.de](http://www.drf-luftrettung.de)

## **Über die DRF Luftrettung**

Die DRF Luftrettung mit Sitz in Filderstadt ist eine der größten Luftrettungsorganisationen Europas. An 29 Stationen in Deutschland leistet die gemeinnützige Organisation Einsätze in der Notfallrettung und führt Verlegungsflüge von kritisch kranken oder verletzten Personen zwischen Kliniken durch. An elf dieser Stationen sind die Crews rund um die Uhr einsatzbereit, an vier Standorten kommen Hubschrauber mit Rettungswinde zum Einsatz. Darüber hinaus holt die DRF Luftrettung mit eigenen Ambulanzflugzeugen Patientinnen und Patienten aus dem Ausland zurück. Insgesamt leistete die DRF Luftrettung 39.308 Einsätze im Jahr 2022.

Mehr Informationen unter [www.drf-luftrettung.de](http://www.drf-luftrettung.de)

## **Kontakt:**

DRF Luftrettung  
Rita-Maiburg-Straße 2  
D-70794 Filderstadt  
[presse@drf-luftrettung.de](mailto:presse@drf-luftrettung.de)

Eva Baumann  
T +49 711 7007-2206  
[eva.baumann@drf-luftrettung.de](mailto:eva.baumann@drf-luftrettung.de)